

Studentenschaft der THD

INFORMATIONEN ZUR ARBEITSGRUPPE
„FRIEDEN UND ABRÜSTUNG“ IM ASTA

Die Diskussion um Frieden, Abrüstung und Rüstung sollte gerade an einer technischen Hochschule eine große Rolle spielen, wird doch hier ein Großteil der Leute ausgebildet, die später direkt in der Rüstung nicht nur arbeiten, sondern dort die „Entwicklung“ vorantreiben werden!

Deshalb gibt es seit dem letzten Wintersemester im ASTA eine AG Frieden & Abrüstung. Sie trifft sich alle 14 Tage (manchmal auch alle 2 Wochen) Mittwochs um 1900 im ASTA (Geb. 11). Das nächste Treffen ist am **12.5**

Themen waren zuletzt: Soziale Verteidigung- also Verteidigung ohne Waffen

Diskutiert wird auch, was & wen man verteidigt, waren doch die letzten Kriege, und überhaupt alle Kriege eindeutig Stellvertreterkriege: Die breiten Massen durften sich Tod und Siechtum holen, um Profite und Privilegien einiger weniger zu vergrößern (beileibe nicht zu bewahren!)

Für die weitere Arbeit der AG ist geplant, aus dem engen Diskutierzirkel raus in die Öffentlichkeit zu gehen.

VERANSTALTUNGSHINWEISE :

→ Kolloquium zu Fragen der Rüstung: jeden Montag (außer 31.5.) 20⁰⁰-21³⁰
im Schloß: 46/36

- ↓
- 03.05. Prof. A. Buro, Frankfurt: Widerstandsinitiativen und Bewegungen für Abrüstung
 - 10.05. Prof. G. Stuby, Bremen: Geschichte der Abrüstungsverhandlungen und Verträge
 - 17.05. General a.D. L. Domröse: Die Entwicklung der strategischen Konzepte in der Nato
 - 24.05. Prof. E. Kankeleit, FB 5: Die Technologie der Kernwaffen
 - 07.06. Prof. U. Albrecht, Berlin: Die Beziehung von Technologie und Strategie
 - 14.06. Oberst a.D. J. Goblirsch: Technotaktik: Kritik, Alternativen
 - 21.06. Prof. G. Böhme, FB 2: Die Rolle der Wissenschaft in der Waffenentwicklung
 - 28.06. Prof. G. Kade, Berlin: Die politisch-strategische Situation Europas
 - 05.07. Prof. D. Ipsen, FB 1: Der militärisch-industrielle Komplex